

Prüfungsordnung zur FASTENLEITER-AUSBILDUNG dfa

Stand: 2025

TEILNAHMEVORRAUSSETZUNG

- Belegung der Module 1 bis 5
- Gültiger Erste-Hilfe-Schein (mind. 8 UE, nicht älter als 3 Jahre; Ärzte, Krankenpfleger, Heilpraktiker sind davon ausgeschlossen)

PRÜFUNG: FASTEN

- Der Kandidat zieht am Tag der Prüfung ein Thema aus einem Pool an Prüfungsfragen und erstellt anschließend eine Präsentation, die er den Prüfern (Dauer: 10-12 min) vorstellt. Abschließend werden Fragen an den Prüfling gestellt.
- Die wichtigsten Prüfungsfragen befinden sich im Skriptum „Fasten“.
- Die Präsentation wird Mithilfe von Metaplan- oder Flipchart-Papier sowie Moderationskarten vorgetragen (nur Zitate oder wenige Stichworte erlaubt).
- Bewertet werden die Präsentationen und Antworten (fachlicher Inhalt und Methodik)

PRÜFUNG: ERNÄHRUNG

- Der Kandidat bereitet in Hausarbeit zu je **zwei** selbstgewählten Ernährungsthemen eine Präsentation mit 4 bis 6 Flipchart-Seiten vor.
- Zu jedem Thema muss ein Handout mit ca. 2 bis 4 Seiten vorgelegt werden (mit Namen, Inhaltsverzeichnis und Quellenverzeichnis).
- Ziel ist, eigenes Arbeitsmaterial für den Einsatz in einem Fastenkurs zu erstellen.
- Vorzugsweise sind Themen aus dem Modul Ernährung / Skript zu wählen. Im Ergebnis sollte der Kursteilnehmer konkrete Handlungsempfehlungen erhalten.
- Am Prüfungstag referiert der Prüfling (Dauer: 10-12 min) eines der Themen. Die Wahl des Themas erfolgt durch das Prüfungskonsortium.
- Die Präsentation wird Mithilfe von Metaplan- oder Flipchart-Papier, wahlweise mit Moderationskarten (nur Stichworte erlaubt), vorgetragen.
- Anschließend werden dem Prüfling Fragen gestellt. Die themenbezogenen Fragen aus dem Skriptum „Ernährung“ dienen als Hilfe zur Prüfungsvorbereitung.
- Bewertet werden die Präsentationen und Handouts sowie die Antworten (fachlicher Inhalt und Methodik).